



GEMEINDEHAUS, LEUZIGEN

Das bestehende Gemeindehaus wurde in der 2.Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaut und ist heute als schützenswert eingestuft. Das Projekt schlägt vor den bestehenden Gangbereich allseitig durch eine Servicezone zu erweitern. Dies hat neben einer effizienten Lösung der Haustechnischen Installationen den Vorteil die gesamte Abwicklung der Fassaden den Wohnraumteilen zuordnen zu können. Darüberhinaus bietet dieses Konzept eine grosse Flexibilität in der Unterteilung zu verschiedenen Wohnungsgrössen. Räume können modulartig zusammengefügt werden. Dieser Logik folgend wird das Dachgeschoss ausgebaut. Schlichte Dachlukarnen markieren einerseits einen zeitgemässen baulichen Eingriff und andererseits einen respektvollen Umgang mit der historischen Bausubstanz.

BAUJAHR

2013

BAUHERRSCHAFT

Wohnbaugenossenschaft Daheim
Leuzigen

ARCHITEKT

Wahlrüeßli Architekten

SANIERUNG

Verwaltungsgebäude